



Neue Termine Musiksommer zwischen Inn und Salzach

Beitrag

Die 45. Saison des Musiksommers zwischen Inn und Salzach stand bisher ganz unter den Auswirkungen der aktuellen Corona-Krise. Schweren Herzens mussten von Mai bis Anfang August alle Konzerte abgesagt werden. Umso mehr freuen sich Vorstand, Künstlerische Leitung und Geschäftsstelle jetzt darüber, dass bis zum Ende der Konzertsaison doch noch sechs Konzerte veranstaltet werden können.

Den Auftakt gibt die Salzburger Bachgesellschaft mit ihrem traditionellen Konzert „Mozart & Haydn in Mülln“ zu Maria Himmelfahrt am Samstag 15. August um 19.30 Uhr in der gleichnamigen Kirche in Mülln. Weiter geht es am Freitag 4. September ebenfalls um 19.30 Uhr im Heftersaal in Grassau mit dem Duo aus Marie-Theres Härtel und Florian Tröbsbach, die von steirischen Jodlern und Weisen über Jazz bis hin zu Eigenkompositionen und Arrangements dem Publikum so manche Überraschung präsentieren. Die vier Müllner Stadtmusikanten, ein musikalisches Märchen für die ganze Familie mit Musik von Joseph Haydn wird am Sonntag 13. September um 14.00 Uhr im Kulturforum Klosterkirche Traunstein aufgeführt. Die alte und wunderbare Geschichte der Gebrüder Grimm wird vor den Augen und Ohren der Zuschauer vom Diogenes Quartett und einem Erzähler zum Leben erweckt und bezaubert Groß und Klein. Mit dem Thema „Farbklang“ möchte der Kammerchor cantus aurumque die Zuhörer unter anderem in die charakteristischen Klangwelten skandinavischer und baltischer Chormusik entführen. Das Konzert unter der Leitung von André Philipp Gold findet am Sonntag 20. September um 18.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Peter und Paul in Mühlhof am Inn statt. Jazzig wird es dann am Freitag 25. September um 20.00 Uhr im Vereinshaus Traunstein, wenn der aus dem Chiemgau stammende und in Berlin lebende Jazz-Trompeter Martin Auer zum 25. Jahr des Bestehens seines Quintetts ein ganz besonderes Programm ausgewählt. Diesmal geht es weit zurück in die Jazz-Geschichte, in die Zeit 1925-28 zu Louis Armstrong und seinen Jazz-Ensembles Hot Five und Hot Seven. Den Abschluss der diesjährigen Saison gibt am Mittwoch 30. September um 19.30 Uhr im Heftersaal in Grassau das Ensemble Lyson mit dem Programm Limitless. Die vier jungen Musiker verknüpfen epochen- und länderübergreifend Musik zu einer Einheit aus Klang und Rhythmus und fügen so zusammen, was auf den ersten Blick unmöglich scheint: sie verbinden lateinamerikanische Rhythmen mit Gipsy-Klängen und lassen die Grenzen zwischen Klassik und Weltmusik verschwimmen.

Für alle Konzerte gibt es nur im Vorverkauf eine begrenzte Anzahl von Karten. Es gibt keine Abendkassen. An den Veranstaltungsorten und während der Konzerte sind die jeweiligen Infektionsbestimmungen der Hygienekonzepte einzuhalten. Auf der neu gestalteten Website des Musiksommers finden sich laufend aktualisierte Informationen zu den Konzerten. Zu den Eigenregiekonzerten informieren die örtlichen Veranstalter. Deren Kontaktdaten können ebenso der Website des Musiksommers entnommen werden.

Der Musiksommer zwischen Inn und Salzach bedankt sich herzlich bei allen Beteiligten für ihr großes Engagement und Durchhaltevermögen in dieser so außergewöhnlichen Situation. Das Team arbeitet bereits mit Hochdruck am Programm für die Saison 2021 und hofft, im nächsten Jahr zur Normalität zurückkehren zu können.

Weitere Informationen gibt es unter www.musiksommer.info.

Bericht und Foto: Archiv Musiksommer – Marie-Theres Härtel (Konzert am 04. September in Grassau)

Gemeinde Samerberg
Wir stellen ein!
Mitarbeiter/in
für die Verwaltung:
Finanz- und
Hauptverwaltung
Teilzeit / Vollzeit
Bewerbungen:
Gemeinde Samerberg, Dorfplatz 3,
83122 Samerberg
gemeinde@samerberg.de
Infos: Andreas Möllinger 08032 / 989 40

Kategorie

1. Kultur

Schlagworte

1. Chiemgau
2. München-Oberbayern
3. Traunstein